

Großmärkte aktuell/Podiumsdiskussion im Roten Rathaus von Berlin

Verbraucherschutz bedeutet faire Preise bei Lebensmitteln

Die Bundesregierung plant die Verschärfung des Verbotes des Lebensmittelverkaufs unter Einstandspreis. Vor diesem Hintergrund wird der Großmärkte-Verband GFI am 9. Februar 2007 von 19.00 Uhr bis 21.00 Uhr im Roten Rathaus von Berlin eine Podiumsdiskussion zum Thema „Preisdumping – Auswirkungen auf Erzeuger, Handel und Verbraucher“ durchführen.

Die Veranstaltung findet anlässlich der Fruit Logistica 2007 statt. Die Begrüßung

erfolgt durch Katrin Lompscher, Senatorin für Gesundheit, Umwelt und Verbraucherschutz des Landes Berlin. Namhafte Vertreter aus den Bereichen Landwirtschaft, Großhandel, Einzelhandel Wissenschaft und Politik werden das Thema kontrovers diskutieren.



Erfolgreicher Einfluss der deutschen Großmärkte

Vertreten durch ihren Verband GFI unterstützen die Deutschen Großmärkte die Bundesregierung, Preisdumping verbraucher-, wirtschafts- und rechtspolitisch zu bekämpfen. In das laufende Gesetzgebungsverfahren zur Novellierung des Kartellrechts (GWB) wurde GFI als Fachverband aktiv eingebunden. Nahezu alle Vorschläge zur Verschärfung des Kartellrechts fanden Bestätigung und wurden im Gesetzesentwurf berücksichtigt. „Der Schutz der kleineren Lebensmittelgeschäfte und der Wochenmarkthändler und damit des Wirtschaftsfaktors Mittelstand muss wieder gewährleistet sein. Dieser erleidet durch die Preisaktionen der großen Einzelhandelsketten häufig Existenz gefährdende Wettbewerbsnachteile“, erklärt GFI-Vorstand Andreas Foidl. „Wir beobachten seit langem mit Sorge die Verschlechterung des Angebotes für die Verbraucherinnen und Verbraucher im organisierten LEH.“

Vielfalt und Qualität der Produkte sterben aus, da sich Niedrigpreise nur bei flachen Sortimenten mit standardisierten Massenprodukten durchsetzen lassen. Aktuelle Lebensmittelskandale zeigen deshalb nach Ansicht der Großmärkte einmal mehr die fatalen Folgen von Billigpreisstrategien. „Diese Spirale muss endlich gestoppt werden“, mahnt Foidl. „Frische Lebensmittel sind Vertrauensprodukte. Sie werden aufgrund ihrer Wichtigkeit aber preislich missbraucht.“

Aktuelle Informationen zum Podium und Ablauf der Veranstaltung sowie zur Anmeldung erhalten Sie bei GFI – Gemeinschaft zur Förderung der Interessen der Deutschen Großmärkte e. V., Vorstand in der Geschäftsstelle Berlin. ■

